

# Praktikum Videotechnik

---

## Übung 3: Kamerapraktikum 5-Shot

Lösen Sie eine Handlung in mehrere Einstellungen auf.

### Teil 1:

Nehmen Sie eine einfache Handlung nach den Regeln des 5-Shots auf. Die Handlung sollte dabei an einem Ort stattfinden. Achten Sie beim Filmen auf neutrale Anschlüsse. Die zentralen Einstellungen sind in folgender Tabelle nochmals aufgeführt.

Wie	Was	Frage
Detail	WAS	Was macht die Person? Was fühlt sie?
Nahe	WER	Wer macht etwas? Wer ist das?
Halbnahe	WIE	Wie hängt das mit ihr zusammen? Wie geht das, was sie macht?
Totale	WO	Wo spielt die Szene? Wo ist die Person
Beauty Shot	WOW!	Wow, das ist spannend, interessant, schön...

Schneiden Sie die Einstellungen so zusammen, dass die Sequenz flüssig abläuft. Achten Sie dabei insbesondere auf fortgeführte Bewegungen und die Positionen der Objekte im Bild.

### Teil 2:

Drehen Sie, nachdem Sie ihre 5-Shots geschnitten haben, in Kleingruppen eine etwas komplexere Handlung. Diese soll nun nicht mehr auf einen einzigen Ort begrenzt sein. Lösen Sie sich von den starren fünf Einstellungen, jedoch sollen Sie die Handlung weiterhin in verschiedenen Einstellungen auflösen. Schneiden Sie diese Handlung gemeinsam in eine flüssige Sequenz.

### Checkliste:

- Kameraautomatiken ausschalten: Blende, Shutter, Gain, Weißabgleich, Fokus, Audio
- Stativ verwenden
- Zebrafunktion für Helligkeitskontrolle,
- Fokus-Peaking zur Kontrolle der Schärfe
- Hintergründe mit Tiefe und Perspektive (Fluchtlinien) wählen
- Hintergründe passend zum Thema
- Hintergründe einzeln aufnehmen
- Graukeil für Weißabgleich vor das Gesicht des Interviewpartners
- Graukeil aufnehmen
- neutrale Anschlüsse
- Beleuchtung (keine Schlagschatten, keine Überstrahlung)
- Audiopegel einstellen
- Einstellungsgrößen
- Brennweite
- Blende